

GEW-Diskussion: Der Streit um die sogenannte Deutschenfeindlichkeit

Beitrag von „NRW-Lehrerin“ vom 10. März 2014 15:01

stimmt... wie konnte ich es vergessen.. jeder der sich kritisch äußert ist direkt "rechts" oder "fascho" oder sowas *ironie off*...

ich persönlich finde schon, dass da durchaus etwas dran ist.

ich war lange genug an einer brennpunktschule mit einem migrationsanteil von 70-80%..

da wurden deutsche kinder schon auch beleidigt und ausgegrenzt.

die lehrer allerdings (soweit mir bekannt) nicht öffentlich.

das ging soweit, dass die muslimischen schüler in der 10ten klasse beschlossen die abschlussfeier ohne die "deutschen" durchzuführen, da sie nur stören würden..

sie wollten lieber "unter sich" bleiben und viel türkische musik auf der feier hören...

das gab mir schon zu denken... nach 10 schuljahren integrationsarbeit....